



JETZT
MIT
ONLINE-
TESTS

OXI **CO**
31
CI
jazykové knihy



Deutsch

Übungsgrammatik für
die Mittelstufe aktuell

Hueber

Vorwort		6
Glossar: grammatische Fachsprache		7

1 Nomen

1.1 Genus	<i>der Mond – das Wasser – die Sonne</i>	8
1.2 Plural	<i>die Tage – die Bücher – die Rosen</i>	10
1.3 Kasus: Nominativ – Akkusativ	<i>Ich liebe dich.</i>	12
1.4 Kasus: Nominativ – Dativ – Akkusativ	<i>Maria gibt ihrem Freund ein Geschenk.</i>	14
1.5 Kasus: Genitiv	<i>die Rechte des Bürgers</i>	16
1.6 <i>n</i> -Deklination	<i>Kennen Sie den Namen des neuen Kollegen?</i>	18
1.7 Adjektiv/Partizip als Nomen	<i>der Unbekannte – ein Unbekannter</i>	20
1.8 Wortbildung	<i>der Herzschlag – das Erlebnis – ...</i>	22
1.9 Fugenzeichen	<i>das Informationszentrum</i>	24

2 Artikelwörter

2.1 Bestimmter Artikel	<i>der Brief – dieses Buch – jede Zeitung</i>	26
2.2 Unbestimmter Artikel	<i>ein König – ein Schloss – eine Fee</i>	28
2.3 Nullartikel	<i>Brot und Spiele</i>	30
2.4 Possessivartikel	<i>mein Schlüssel</i>	32

3 Adjektive

3.1 Adjektivdeklination nach dem bestimmten Artikel	<i>der rote Stein</i>	34
3.2 Adjektivdeklination nach dem unbestimmten Artikel, Negativartikel und Possessivartikel	<i>ein roter Stein, kein grünes Licht, deine blauen Augen</i>	36
3.3 Adjektivdeklination ohne Artikel	<i>roter Stein, helles Licht, klare Luft</i>	38
3.4 Artikel – unbestimmte Zahlwörter	<i>alle netten Kollegen – mehrere unklare Antworten</i>	40
3.5 Komparativ und Superlativ	<i>jung – jünger – am jüngsten</i>	42
3.6 Vergleiche	<i>so groß wie – kürzer als – je ... desto</i>	44
3.7 Graduierung durch Adverbien	<i>sehr schön</i>	46
3.8 Zahlwörter	<i>eins, zwei, drei – erstens, zweitens, drittens</i>	48
3.9 Partizip als Adjektiv	<i>die kochende Suppe – die gekochte Suppe</i>	50
3.10 Wortbildung der Adjektive und Adverbien	<i>schriftlich – normalerweise – manuell – ...</i>	52

4 Pronomen

4.1 Personalpronomen	<i>er und sie – der und die</i>	54
4.2 <i>es</i>	<i>Na, wie geht 's?</i>	56
4.3 <i>das</i>	<i>Das sind meine Freunde.</i>	58
4.4 Indefinitpronomen	<i>man – jemand/niemand – etwas/nichts</i>	60
4.5 Präpositionalpronomen	<i>Worüber? Darüber!</i>	62

5 Adverbien, Präpositionen, Partikeln

5.1 Lokaladverbien (1)	<i>da und dort</i>	64
5.2 Lokaladverbien (2)	<i>hin und her</i>	66
5.3 Temporaladverbien und -adjektive	<i>morgen – morgens – morgendlich</i>	68
5.4 Lokale Präpositionen (1)	<i>zu – bei – durch – um ...</i>	70
5.5 Lokale Präpositionen (2): Wechselpräpositionen	<i>in – an – auf ...</i>	72
5.6 Temporale Präpositionen (1): Zeitdauer	<i>seit – bis – während ...</i>	74
5.7 Temporale Präpositionen (2): Zeitpunkt	<i>an – in – um ...</i>	76

5.8	Präpositionen: kausal, konzessiv, final, alternativ, modal	wegen – trotz – für – aus ...	78
5.9	Präpositionen mit Dativ und Genitiv in der Schriftsprache	laut, mangels, jenseits ...	80
5.10	Modalpartikeln	Das ist aber teuer!	82
5.11	Graduierung durch Attribute	Schon um 7 oder erst um 9 Uhr? – Hans hatte nur wenig Zeit.	84

6 Verben

6.1	Präsens	ich lerne	86
6.2	Perfekt	ich habe gesucht – ich bin gefahren	88
6.3	Präteritum	Die Köchin kochte Knödel ...	90
6.4	Plusquamperfekt	Warum hatte Maria Wolfgang betrogen?	92
6.5	Futur	Es wird regnen.	94
6.6	werden	Max wird Arzt. – Eva wird eine gute Ärztin sein. – Dora wird heute operiert.	96
6.7	Verbergänzungen	Ich frage dich, du antwortest mir.	98
6.8	Verben mit Präpositionen	Max denkt gern an seinen Urlaub.	100
6.9	Reflexive Verben	Ich wasche mich. Ich wasche mir die Hände.	102
6.10	Modalverben (1)	Ich kann, darf aber nicht.	104
6.11	Modalverben (2)	Ich muss und soll, will aber nicht.	106
6.12	Modalverben subjektiv (1)	Er soll der Dieb gewesen sein. Er will den Unfall gesehen haben.	108
6.13	Modalverben subjektiv (2)	Das muss/dürfte/könnte Hans sein.	110
6.14	brauchen + zu – haben + zu – sein + zu	Herr Doktor, Sie brauchen nicht zu kommen, es geht mir schon viel besser.	112
6.15	helfen – hören – sehen – lassen • bleiben – gehen – lernen	Du hast mich rufen hören und bist trotzdem sitzen geblieben!	114
6.16	kennen – wissen – können • mögen – gefallen ...	Kennst du den Mann? Gefällt dir das Haus?	116
6.17	legen/liegen – setzen/sitzen	Ich lege das Buch auf den Tisch. Das Buch liegt auf dem Tisch.	118
6.18	Trennbare Vorsilben bei Verben	abholen – Ich hole dich ab.	120
6.19	Untrennbare Vorsilben bei Verben	schreiben – beschreiben	122
6.20	Passiv	wird ... informiert	124
6.21	Passiv mit Modalverben	muss informiert werden	126
6.22	Zustandspassiv	Die Tür ist geöffnet.	128
6.23	Passiv-Ersatzformen	Die Reparatur ist machbar.	130
6.24	Konjunktiv II (1): Gegenwart	würde – wäre – hätte	132
6.25	Konjunktiv II (2): Vergangenheit	hätte getan – wäre gefahren	134
6.26	Konjunktiv II (3): Bedingungen	Was wäre, wenn ...	136
6.27	Konjunktiv II (4): Wünsche, irreale Folgen	Wäre ich doch bloß ... – zu ..., als dass	138
6.28	Konjunktiv II (5): Vergleiche	als ob – als	140
6.29	Indirekte Rede	Der Politiker meinte, die Steuern seien zu hoch.	142
6.30	Nomen-Verb-Verbindungen	Kritik üben	144

7 Syntax

7.1	Hauptsatz: Vorfeld, Nachfeld	Letztes Jahr haben die Müllers im Urlaub ein Apartment gemietet.	146
-----	------------------------------	--	-----

7.2	Hauptsatz: Verbergänzungen, Angaben	<i>... heute wegen des schönen Wetters unbedingt ins Freibad ...</i>	148
7.3	Negation	<i>nicht – nichts – niemand – ...</i>	150
7.4	Imperativ (1): Formen	<i>Mach bitte deine Hausaufgaben!</i>	152
7.5	Imperativ (2): Alternativen	<i>Komm bitte rein.</i>	154
7.6	Fragesatz	<i>Wann geht der nächste Zug nach Hamburg?</i>	156
7.7	Fragewörter	<i>wer – was – worüber – ...</i>	158
7.8	Hauptsatzverbindende Konnektoren	<i>und – oder – aber – denn – sondern</i>	160
7.9	Nebensatz	<i>Weil ich müde bin.</i>	162
7.10	dass-Satz	<i>Ich hoffe, dass wir uns bald wiedersehen.</i>	164
7.11	Infinitiv + zu	<i>Ich hoffe zu gewinnen.</i>	166
7.12	Relativsatz	<i>Der Mann, der niemals lachte.</i>	168
7.13	Relativsatz mit <i>wo, wohin, woher – was und wo(r) – wer, wen, wem, was</i>	<i>Kennst du das Land, wo die Zitronen blüh'n?</i>	170
7.14	zweiteilige Konnektoren	<i>entweder ... oder – sowohl ... als auch – nicht nur ... sondern auch – weder ... noch</i>	172
7.15	Temporalsatz: gleichzeitig (1)	<i>als – wenn – sooft</i>	174
7.16	Temporalsatz: gleichzeitig (2)	<i>während – solange – bis – seit – seitdem</i>	176
7.17	Temporalsatz: nicht gleichzeitig	<i>bevor – ehe – nachdem – sobald</i>	178
7.18	Kausalsatz	<i>denn – deshalb – weil/da</i>	180
7.19	Konditionalsatz (1)	<i>wenn – falls – sofern – je nachdem</i>	182
7.20	Konditionalsatz (2)	<i>sonst/andernfalls – es sei denn, (dass) – außer (wenn) – außer dass – nur dass</i>	184
7.21	Finalsatz	<i>damit – um ... zu</i>	186
7.22	Konsekutivsatz	<i>sodass – deshalb – infolgedessen – ...</i>	188
7.23	Konzessivsatz	<i>obwohl – trotzdem – dennoch</i>	190
7.24	Adversativsatz	<i>aber – doch – sondern – während</i>	192
7.25	Modalsatz	<i>indem – dadurch ..., dass – ohne dass – womit – wodurch – dadurch – (an)statt – stattdessen</i>	194
7.26	Verbalstil – Nominalstil	<i>träumen → der Traum</i>	196
7.27	Nominalstil – Verbalstil	<i>die Produktion → produzieren</i>	198

8 Rechtschreibung

8.1	Rechtschreibung (1)	<i>Buchstaben, Zusammenschreibung</i>	200
8.2	Rechtschreibung (2)	<i>Groß- und Kleinschreibung</i>	202
8.3	Zeichensetzung	<i>Punkt, Komma etc.</i>	204




Anhang

1	Die wichtigsten unregelmäßigen Verben: Alphabetische Liste	206
2	Die wichtigsten unregelmäßigen Verben: Liste nach Ablauten	211
3	Konjugation der Modalverben	216
4	Kasusergänzungen	218
5	Nomen-Verb-Verbindungen	223
6	Verben mit Präpositionen	228
7	Adjektive mit Präpositionen	233
8	Konnektoren – Präpositionen	236
9	Register	238

Liebe Lernende!

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* bietet Ihnen einen Überblick über die frequenten Phänomene der deutschen Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung und ein vielfältiges Übungsangebot auf den Niveaustufen von B1 bis C1.

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* eignet sich besonders gut zum autonomen, kursunabhängigen Lernen sowie als gute und sinnvolle Ergänzung des Sprachunterrichts. Sie können sich in der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* gezielt einzelne Kapitel herausuchen, die Sie wiederholen oder vertiefen möchten. Auf diese Weise können Sie Ihr Wissen überprüfen und festigen sowie mehr Sicherheit in der Sprachanwendung gewinnen. Mithilfe des herausnehmbaren Lösungsschlüssels können Sie Ihre Lösungen selbstständig kontrollieren. Abgerundet wird die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* durch die kostenlosen Online-Tests, mit denen Sie Ihren Lernfortschritt selbst überprüfen können.

Sie halten eine *Übungsgrammatik* in der Hand. Das bedeutet, es geht darum, die Grammatik praxisnah zu verstehen und zu üben. Deshalb ist jedes Kapitel als Doppelseite aufgebaut: Auf der **linken Erklärungsseite** werden die Funktion, das Regelwerk (*Formen*) und das Vorkommen (*Positionen im Satz*) des jeweiligen grammatischen Phänomens dargestellt. Und zwar unter besonderer Berücksichtigung der Hauptschwierigkeiten und Hauptfehlerquellen von Lernenden. Der Fokus liegt dabei auf dem **funktionalen Aspekt**, also darauf, wann bzw. wofür eine bestimmte grammatikalische Struktur verwendet wird. Auf der **rechten Übungsseite** finden Sie ein gezieltes Angebot von Übungen, das sich mithilfe einer Kennzeichnung des Schwierigkeitsgrads an Ihr aktuelles Sprachniveau richtet. Je nachdem, wie viele Balken blau gekennzeichnet sind, bewegen Sie sich auf Niveau  B1,  B1+ bis B2 und  B2+ bis C1.

Die folgende Seite enthält ein Glossar mit den häufig gebrauchten grammatikalischen Begriffen und ihren Bedeutungen.

Damit Sie das, was Sie suchen, in der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* so schnell wie möglich finden, gibt es ein ausführliches Inhaltsverzeichnis nach grammatischen Kategorien mit Beispielen. Darüber hinaus hilft Ihnen das grammatische Schlagwortregister im Anhang bei der Suche nach der richtigen Seite.

Mit der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* können Sie sich auf wichtige Deutschprüfungen wie z. B. die Goethe-Zertifikate B2 und C1, TESTDAF, DSH, Telc Deutsch B2, C1 sowie ÖSD Deutsch B2 und C1 vorbereiten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg!
Autoren und Verlag

1.3 KASUS: NOMINATIV – AKKUSATIV

Ich liebe dich.

1 Funktion

Da im Deutschen die Satzglieder auf unterschiedlichen Positionen stehen können, dienen die Kasus zur Unterscheidung der Ergänzungen.

a bei Verben

	Tina	liebt	ihren Mann.
	Das Schiff	transportiert	Container.
	Person: <i>Wer?</i> Sache: <i>Was?</i>	Verb	Person: <i>Wen?</i> Sache: <i>Was?</i>
Kasus	Nominativ-Ergänzung		Akkusativ-Ergänzung
	Diesen Film	sieht	Thomas besonders gern.
	<i>Was?</i>	Verb	<i>Wer?</i>
Kasus	Akkusativ-Ergänzung		Nominativ-Ergänzung

Verbergänzungen → s. Seite 98

b bei Präpositionen

	Präposition	+ Kasus	
Eva denkt oft	an	ihren letzten Urlaub.	Akkusativ
Paul arbeitet	als	Lehrer.	Nominativ

Präpositionen → s. Seite 70–76, Verben mit Präpositionen → s. Seite 100

c Akkusativ bei Maßangabe/Zeitangabe

Diese Flasche enthält einen Liter Milch.	Wie viel?
Das Ticket kostet einen Euro .	Wie viel?
Nächsten Montag beginnt der Kurs.	Wann?
Dieser Kurs dauert genau einen Monat .	Wie lange?
Bitte kommen Sie jeden Tag .	Wie oft?

2 Formen

Im Deutschen erkennt man den Kasus hauptsächlich durch das Kasus-Signal am Artikelwort.

Singular	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Akkusativ	den Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Dativ	dem Tag	dem Jahr	der Woche	den Tagen/Jahren/Wochen
Genitiv	des Tages	des Jahres	der Woche	der Tage/Jahre/Wochen

n-Deklination → s. Seite 18, Adjektivdeklination → s. Seite 34–38

ÜBUNGEN

≡ 1 Frauen und Männer kaufen ein. – Wie heißen das Fragewort und der Kasus?

- a) Wissenschaftler haben die Unterschiede identifiziert.
Wer? Nominativ Was? Akkusativ
- b) Frauen schätzen qualifizierte Verkäufer.
- c) Das Einkaufen wollen Männer möglichst schnell erledigen.
- d) Viele Frauen kaufen jeden Tag ein.
- e) Die Warteschlange an der Kasse finden die meisten Männer zu lang.

≡ 2 Gesunde Ernährung – Ergänzen Sie den bestimmten Artikel im Akkusativ.

- a) Essen Sie täglich einen Apfel! Bevor Sie ihn essen, waschen Sie den Apfel.
- b) Wenn Sie Tee trinken wollen, kaufen Sie _____ Tee im Bioladen und trinken Sie täglich eine Kanne. Wärmen Sie _____ Teekanne an, bevor Sie _____ Wasser aufgießen.
- c) Pflanzen Sie _____ Küchenkräuter [Pl.], die Sie oft verwenden, in _____ Garten oder in einen Topf auf der Fensterbank.
- d) _____ Obst und _____ Gemüse, das Sie essen, kaufen Sie am besten frisch.

≡ 3 Auf dem Markt – Ergänzen Sie im Akkusativ.

1 Monat • 1 Kilo • 1 Tag • ~~1 Zentner~~ • 1 Euro

- a) Huch, ist das schwer. Wie viel wiegt denn dieser Kartoffelsack? –
Einen Zentner.
- b) Was kostet die Petersilie? – Genau _____.
- c) Wenn Sie frische Eier wollen, müssen Sie noch _____
_____ warten. Unser Bauer liefert erst morgen.
- d) Geben Sie mir bitte _____ von den neuen Kartoffeln.
- e) Es dauert noch _____, bis die Markthalle fertig restauriert ist.



≡ 4 Leute – Formulieren Sie Sätze und beginnen Sie mit einem Akkusativ.

- a) treffen – Tom – sein... Großvater [m] – jed... Woche [f]
Seinen Großvater trifft Tom jede Woche. Oder: Jede Woche trifft Tom seinen Großvater.
- b) brauchen – ein... Wintermantel [m] – Martina – nächst... Monat [m]
- c) machen – Hans – sein... Examen [n] – nächst... Jahr [n]
- d) es gibt – alle 15 Minuten – Nachrichten [Pl.]
- e) besuchen – Ausstellung [f] – nächst... Mittwoch [m] – Alex
- f) informieren – Chef [m] – Mitarbeiter [Pl.] – jed... Tag [m]

1.4 KASUS: NOMINATIV – DATIV – AKKUSATIV

Maria gibt ihrem Freund ein Geschenk.

1 Funktion

a bei Verben

Da im Deutschen die Satzglieder auf unterschiedlichen Positionen stehen können, dienen die Kasus zur Unterscheidung der Ergänzungen. Der Dativ drückt häufig aus, dass die Handlung an einen Adressaten gerichtet ist.



	Tom	hilft	seiner Großmutter.	
	Alex	schenkt	seiner Freundin	ein Vogelhäuschen.
	Wer?	Verb	Wem?	Was?
Kasus	Nominativ-Ergänzung		Dativ-Ergänzung	Akkusativ-Ergänzung

	Seiner Freundin	gefällt	das Geschenk.	
	Wem?	Verb	Was?	
Kasus	Dativ-Ergänzung		Nominativ-Ergänzung	

Verbergänzungen → s. Seite 98

b bei Präpositionen

	Präposition	+ Kasus	
Das ist ein Geschenk	zu	ihrem Geburtstag.	Dativ
Anna telefoniert	mit	ihrer Schwester.	
Sie freut sich	über	das Geschenk.	Akkusativ

Präpositionen → s. Seite 70–80, Verben mit Präpositionen → s. Seite 100,
Genitiv → s. Seite 16

2 Formen

Im Deutschen erkennt man den Kasus hauptsächlich durch das Kasus-Signal am Artikelwort.

Singular	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Akkusativ	den Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Dativ	dem Tag	dem Jahr	der Woche	den Tagen/Jahren/Wochen
Genitiv	des Tages	des Jahres	der Woche	der Tage/Jahre/Wochen

Die Nomen enden im Dativ Plural auf *-n* (*Tagen, Jahren, Wochen*).

Ausnahme: Wenn der Plural auf *-s* endet (*mit den Autos*).

n-Deklination → s. Seite 18, Adjektivdeklination → s. Seite 34–38

ÜBUNGEN

≡ 1 Ein Wundermittel – Wie heißen das Fragewort und der Kasus?

- a) Diese revolutionäre Creme hilft jedem Menschen.
Was? Nominativ Wem? Dativ
- b) Sonnenlicht, Umwelteinflüsse und Rauchen schaden der Haut.
- c) Die meisten kennen das Problem, dass die Haut frühzeitig altert.
- d) Dieses neue Produkt hilft Ihnen, den Alterungsprozess aufzuhalten.
- e) Den meisten Menschen gefällt diese Perspektive.

≡ 2 Er macht jetzt eine gute Figur. – Ergänzen Sie im Dativ.

- a) Ich habe meinem Mann [mein Mann] stundenlang zugeredet, bei _____
_____ [das Fitness-Programm] mitzumachen.
- b) Er treibt ja selbst nicht so gerne Sport, meistens spricht er von _____
_____ [der Sportler, Pl.], über die etwas in der Zeitung steht.
- c) Aber auf _____ [das Foto, Pl.] vom letzten Urlaub sieht man ganz
deutlich, dass er zu viel wiegt. Ich hätte mich bestimmt nicht in ihn verliebt, wenn er damals
mit so _____ [eine Figur] am Strand Volleyball gespielt hätte.
- d) Es hat eine Zeit lang gedauert, bis er _____ [mein Vorschlag] zugestimmt hat.
- e) Ein Argument hat ihn schließlich überzeugt: Wenn du Sport treibst, gefällst du sicher allen
_____ [meine Freundin, Pl.] viel besser!

≡ 3 Familie – Formulieren Sie Sätze.

- a) schmecken – meine Tante – das Essen
Das Essen schmeckt meiner Tante. Oder: meiner Tante schmeckt das Essen.
- b) gefallen – das Foto – meine Schwester
- c) gehören – mein Bruder – die Uhr
- d) zuhören – das Kind [Pl.] – die Großmutter
- e) gratulieren – der Großvater – der Enkel [Pl.] – zum 90. Geburtstag
- f) danken – der Großvater – sein Enkel [Pl.] – für das Geschenk

≡ 4 Geburtstage – Formulieren Sie Sätze.

- | | Nominativ | Dativ | Akkusativ |
|-------------|---------------------|----------------------|--------------|
| a) backen | Anna | ihr Bruder | Kuchen [m] |
| b) schenken | mein Bruder und ich | meine Schwester | E-Book [n] |
| c) kochen | meine Schwester | ihr Freund [Pl.] | Menü [n] |
| d) pflücken | Leo | seine Freundin [Pl.] | Blumen [Pl.] |
| e) geben | Tina | ihre Großmutter | Kuss [m] |
| f) kaufen | Henry | sein Cousin | Sportuhr [f] |

- a) *Anna backt ihrem Bruder einen Kuchen.*



6.26 KONJUNKTIV II (3): BEDINGUNGEN

Was wäre, wenn ...

1 Funktion

Wenn ich 18 bin, kaufe ich mir ein Motorrad.



Realer Plan: Indikativ

Wenn ich 18 wäre, würde ich mir ein Motorrad kaufen.



Irrealer Plan, Wunschtraum: Konjunktiv II

2 Positionen im Satz

Weil die Sachverhalte nicht der Realität entsprechen, müssen aus negativen Sätzen positive werden und umgekehrt:

reale Situation	irreale Situation
Ich bin noch nicht 18. Deshalb darf ich noch nicht Motorrad fahren.	Wenn ich schon 18 wäre, dürfte ich Motorrad fahren.
Ich bin arbeitslos. Deswegen habe ich Schulden.	Wenn ich nicht arbeitslos wäre, dann hätte ich keine Schulden.

a Gegenwart

Wenn	ich den Job	bekommen würde,	(dann) hätte ich mehr Geld.
Würde	ich den Job	bekommen,	(dann) hätte ich mehr Geld.
Wenn	ich den Job	bekommen könnte,	(dann) könnte ich mir mehr leisten.

b Vergangenheit

Wenn	ich den Job	bekommen hätte,	(dann) hätte ich mehr Geld gehabt.
Hätte	ich den Job	bekommen,	(dann) hätte ich mehr Geld gehabt.
Hätte	ich den Job	bekommen können,	(dann) hätte ich mir mehr leisten können.

3 Alternativen

Konjunktiv II	Adverb
Wenn mich mein Chef nicht in ein längeres Gespräch verwickelt hätte, wäre ich pünktlich gewesen.	Mein Chef hat mich in ein längeres Gespräch verwickelt. Sonst wäre ich pünktlich gewesen. Oder: Deshalb war ich nicht pünktlich.

ÜBUNGEN

≡ 1 Schön wär's! – Verbinden Sie beide Satzhälften zu irrealen Bedingungssätzen.

- | | |
|---|---|
| a) Es wäre schön, ... | ... wenn wir zuerst essen gingen? |
| b) Sie hätten die Wohnung bekommen, ... | ... wenn er einen Stadtplan hätte. |
| c) Es wäre mir lieber, ... | ... wenn Sie sich früher gemeldet hätten. |
| d) Wäre es Ihnen angenehmer, ... | ... wenn es nicht so viel geregnet hätte. |
| e) Der Urlaub wäre besser gewesen, ... | ... wenn du bald wiederkommen würdest. |
| f) Er würde den Weg auch dann nicht finden, ... | ... wenn Sie morgen kommen könnten. |

≡ 2 Menschen und Tiere – Formulieren Sie irrealer Bedingungssätze mit wenn.

- a) Ein sechsjähriges Mädchen in New York hat einen jungen Alligator gefunden. Deshalb ist er nicht verhungert.
Wenn das sechsjährige Mädchen den jungen Alligator nicht gefunden hätte, (dann) wäre er verhungert.
- b) Ein Dieb hat in eine fremde Handtasche gegriffen. Dabei wurde er von einer Tarantel gebissen.
- c) Kakerlaken haben einen „sechsten Sinn“. Deshalb können sie so frühzeitig jeden Menschen erkennen.
- d) Die Finni Karoliina S. ist eines Morgens neben einer Kobra aufgewacht. Seitdem muss sie zu einem Psychotherapeuten gehen.
- e) Der Gewehrschrank stand offen. Ein Jagdhund hat mit dem Gewehr gespielt und dabei sein Herrchen erschossen.



≡ 3 Szenen einer Ehe – Formulieren Sie Bedingungssätze mit wenn im Konjunktiv II.

- du – nicht so faul – sein, – haben – wir – jetzt auch ein Haus
Wenn du nicht so faul wärest, hätten wir jetzt auch ein Haus.
- du – weniger Geld – ausgegeben haben, – dann – wir – mehr – haben sparen können
- was heißt hier, – ich – weniger – ausgegeben haben (?)
- das heißt zum Beispiel, – du – weniger oft – zu diesem italienischen Masseur – gegangen sein
- ich – einen Körper – wie du – haben, – ich – mich schämen
- ich – so oft – meinen Körper – denken an – wie du, – dann – wir – uns nicht einmal – ein Puppenhaus – leisten können



≡ 4 Meine Freunde – Formulieren Sie Bedingungssätze mit wenn im Konjunktiv II.

- a) Anna liebt ihren Mann immer noch. Sonst hätte sie ihn längst fortgejagt.
Wenn Anna ihren Mann nicht immer noch lieben würde, hätte sie ihn längst fortgejagt.
- b) Ernst hat überhaupt keinen Geschmack. Sonst hätte er dieses Sakko nicht gekauft.
- c) Maria ist sehr gutmütig. Sonst wäre sie längst explodiert.
- d) Fritz hat kein Geld. Sonst hätte er sich längst ein neues Auto gekauft.
- e) Ulrich ist momentan sehr beschäftigt. Sonst würde er sich sicher bei mir melden.

6.27 KONJUNKTIV II (4): WÜNSCHE UND IRREALE FOLGEN

Wäre ich doch bloß ...
zu ..., als dass

1 Funktion

a Wünsche

Wenn der Typ
doch endlich verschwinden
würde!



b irreale Folgen



Das Buch ist zu
langweilig, als dass man
wach bleiben könnte.

2 Positionen im Satz

a Wünsche

wenn				Partizip II	konjugiertes Verb
Wenn	er	doch*/nur/bloß	etwas geduldiger		wäre!
Wenn	meine Eltern	doch/nur/bloß	etwas toleranter	gewesen	wären!
Wenn	Marie	doch/nur/bloß	endlich eine größere Wohnung		hätte!
Wenn	ich	doch/nur/bloß	etwas mehr Glück	gehabt	hätte!
konjugiertes Verb					Partizip II
Wären	die Kinder	doch/nur/bloß	etwas leiser!		
Hätte	ich ihm	doch/nur/bloß	nicht das Auto		gegeben!
Würde	mein Freund	doch/nur/bloß	endlich		anrufen!

doch/nur/bloß ist obligatorisch und steht meistens nach dem Subjekt.

* Modalpartikeln → s. Seite 82; Negation → s. Seite 150; Imperativ → s. Seite 154;
Fragesatz (Antwort) → s. Seite 156; Adversativsatz → s. Seite 192

b irreale Folgen

Hauptsatz			Nebensatz		
			Konnektor		Verb
Der Wein ist	zu	sauer,	als dass	man ihn noch	trinken könnte.
Die Formel war	zu	komplex,	als dass	ich sie in 5 Minuten	hätte* erklären können.

* Bei Modalverben in der Vergangenheit steht *hätte* vor den beiden Infinitiven.

3 Alternativen

Das Problem ist zu komplex, als dass man es beim Mittagessen besprechen könnte.	Das Problem ist zu komplex, um es beim Mittagessen zu besprechen .*	<i>zu + um ... zu + Infinitiv</i>
	Das Problem ist so komplex, dass man es beim Mittagessen nicht besprechen kann .	<i>so ... dass (Indikativ)</i>

* ohne *können*

ÜBUNGEN

≡ 1 Wünsche, nichts als Wünsche – Ergänzen Sie *wenn, doch* und das Verb im Konjunktiv II.

- Wenn* ich *doch* meine Freundin öfter *sehen würde*! [sehen]
- _____ er _____ einen besseren Job _____! [bekommen]
- _____ das Fernsehprogramm _____ nicht immer so langweilig _____! [sein]
- _____ der Wagen _____ etwas schneller _____! [fahren]
- _____ wir _____ etwas mehr Glück im Lotto _____! [haben]
- _____ das Wetter _____ nicht so schlecht _____! [sein]

≡ 2 Elternsorgen – Formulieren Sie Wunschsätze mit *wenn*. Verwenden Sie abwechselnd *bloß* und *nur*.

- Unser Alex ist leider ziemlich schlecht in der Schule.
Wenn unser Alex bloß nicht so schlecht in der Schule wäre!
- Er hat im Moment lauter andere Dinge im Kopf.
- Seine Freunde haben so einen schlechten Einfluss auf ihn.
- Außerdem läuft er jeden Tag mit dieser Petra herum.
- Seitdem macht er nicht einmal das Notwendigste. (+ *wenigstens* statt *nicht einmal*)
- Bei jedem Gespräch über das Thema reagiert er total kindisch.
- Er sieht die halbe Nacht fern.
- Vermutlich schafft er dieses Schuljahr nicht.
- Er versucht es nicht einmal. [+ *wenigstens* statt *nicht einmal*]

≡ 3 30 Jahre später – Formulieren Sie die Sätze aus Übung 2 in der Vergangenheit und ohne *wenn*. Verwenden Sie abwechselnd *doch bloß* und *doch nur*.

- Wäre ich doch bloß nicht so schlecht in der Schule gewesen!*

≡ 4 Menschen und ihre Schwächen – Formulieren Sie Sätze mit den Alternativen von *zu ..., als dass*.

- Peter ist zu ungeschickt, als dass er die Lampe montieren könnte.
*Peter ist zu ungeschickt, um die Lampe zu montieren.
Peter ist so ungeschickt, dass er die Lampe nicht montieren kann.*
- Charlotte ist zu vergesslich, als dass sie dieses Projekt durchführen könnte.
- Herr Meier war zu unzuverlässig, als dass er diesen Job hätte übernehmen können.
- Eva ist zu kaputt, als dass sie noch in die Disco gehen könnte.
- Sibylle war zu verärgert über Karl, als dass sie mit ihm noch länger hätte zusammenleben wollen.
- Frau Schneider hat zu wenig Geld, als dass sie sich ein neues Auto kaufen würde.

≡ 5 Urlaubserinnerungen – Bilden Sie Sätze mit *zu ..., als dass*.

- In Deutschland gibt es sehr viele Biersorten. Man kann nicht alle kennenlernen.
In Deutschland gibt es zu viele Biersorten, als dass man alle kennenlernen könnte.
- In Frankreich gab es früher unglaublich viele Bistros. Man konnte sich nicht entscheiden.
- In der Schweiz waren manche Bergseen letzten Sommer eiskalt. Wir wollten darin nicht schwimmen.
- In Italien gibt es viele alte Städte. Ihr könnt nicht alle besichtigen.
- Manche Naturschönheiten in Polen waren früher nur sehr schwer erreichbar.
Man konnte sie in einem einzigen Urlaub nicht bereisen.
- Die Süßspeisen in Österreich sind so lecker! Auch ein kalorienbewusster Mensch ist nicht fähig, „Nein“ zu sagen!

Die Einträge im Register sind so aufgebaut: Zunächst das Wort / der Begriff in alphabetischer Reihenfolge, danach die Seitenzahlen der Fundstellen. Wörter, Silben etc. aus den Beispielen und Listen sind *kursiv* gedruckt, grammatische Begriffe und Begriffe aus den Erklärungen gerade.

- ab* lokale Präposition 70
- aber* Modalpartikeln 82; Hauptsatz 146; hauptsatzverbindende Konnektoren 160; Adversativsatz 192
- Adjektiv s. Kapitel 3; Adjektiv als Nomen 20; Adjektivdeklinatation 34, 36, 38; Komparativ/ Superlativ 42; Graduierung durch Adverbien 46; Wortbildung 52; aus Lokaladverbien 64; Verbal-/ Nominalstil 196; mit Präpositionen 233 ff.
- Adverb s. Kapitel 5; Graduierung durch Adverbien 46; Wortbildung 52; Lokaladverbien 64, 66; Temporaladverbien/-adjektive 68; Negation 150
- Adversativsatz 192
- Agens → Subjekt Passiv 124
- Akkusativ Kasus 12, 14; *n*-Deklination 18; Adjektivdeklinatation 34, 36, 38; Personalpronomen/ Stellung der Pronomen 54; Indefinitpronomen 60; lokale Präpositionen 70, 72; temporale Präpositionen 74, 76; Verben mit Präpositionen 100; Reflexive Verben 102; *kennen, wissen ...* 116; *legen/liegen* etc. 118; Relativpronomen 168; Verbal-/Nominalstil 196; Nominal-/Verbalstil 198
- Akkusativ-Ergänzung Kasus 12; Verbergänzungen 98; untrennbare Vorsilben 122; Passiv 124; Hauptsatz: Verbergänzungen, Angaben 148; Negation 150
- Aktiv Passiv 124, 126; Verbal-/Nominalstil 196
- aktive Bedeutung → Nomen-Verb-Verbindungen 144
- alle* Artikel 40
- allein* Graduierung durch Attribute 84
- allzu* Graduierung 46
- als* Nominativ-Ergänzung 12; Komparativ 42; Vergleiche 44; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff.; Konjunktiv II Vergleiche 140; Temporalsatz 174
- als dass* irrealer Wünsche und Folgen Konjunktiv II 138
- also* Konsekutivsatz 188
- als ob* Konjunktiv II Vergleiche 140
- am* an + bestimmter Artikel 26; Superlativ 42; lokale Präposition 72
- an/am/ans* Kasus 12; bestimmter Artikel 26; Präpositionalpronomen 62; lokale Präposition 72; temporale Präposition 76; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff.; Temporalsatz 174
- andere* Artikel – unbestimmte Zahlwörter 40
- andernfalls Konditionalsatz 184
- Angabe Hauptsatz 148
- angesichts* Präposition Schriftsprache 80
- ans* an + bestimmter Artikel 26; lokale Präposition 72
- anschließend* Temporaladverbien 68
- anstatt* Modalsatz 194
- Apostroph Zeichensetzung 204
- Artikel Genus 8; Kasus-Signal 12; Wortbildung 22; bestimmter Artikel/Demonstrativartikel 26, 34; unbestimmter Artikel 28, 36; Negativartikel 28, 36; Nullartikel 30, 38; Possessivartikel 32, 36; Artikel – unbestimmte Zahlwörter 40; Negation 150; Verbal-/Nominalstil 196
- auch* Graduierung durch Attribute 84
- auf diese Weise* Modalsatz 194
- auf* lokale Präposition Wechselpräposition 72; modale Präposition 78; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff.
- aufgrund* Präposition Schriftsprache 80; Kausalsatz 180
- aus* lokale Präposition 70; temporale Präposition 76; kausale Präposition 78; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff.; Kausalsatz 180
- Ausrufezeichen Imperativ 152; Zeichensetzung 204
- außen* 64
- außer (wenn)* Konditionalsatz 184
- außer dass* Konditionalsatz 184

- außerhalb* lokale Präposition 70; temporale Präposition 74
- Bedingungen, Konjunktiv II 136
- bei/beim* Präposition und bestimmter Artikel 26; lokale Präposition 70; temporale Präposition 74; Temporalsatz 174; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff., Konditionalsatz 182
- bereits* Graduierung durch Attribute 84
- besitzanzeigend s. possessiv
- besonders* Graduierung durch Attribute 84
- bestimmter Artikel 26; Artikel – unbestimmte Zahlwörter 40; Superlativ 42
- bevor* Nebensatz 162; Temporalsatz 178
- Bindestrich Zeichensetzung 204
- Bindewort s. Konnektor
- bis* lokale Präposition 70; temporale Präposition 74; Temporalsatz 176
- bleiben* mit Vollverb 114
- bloß* Modalpartikeln 82; Graduierung durch Attribute 84
- brauchen + zu + Infinitiv* 112
- Buchstaben Rechtschreibung 200
- da* Lokaladverbien 64; Kausalsatz 180
- da(r) + Präposition* Präpositionalpronomen 62
- dabei sein + Infinitiv mit zu* Aktualität 86; vergl. Infinitiv + zu 166
- dadurch* Präpositionalpronomen 62; Modalsatz 194
- dadurch, dass* Nebensatz 162; Modalsatz 194
- dafür* Präpositionalpronomen 62
- dagegen* Präpositionalpronomen 62; Adversativsatz 192
- daher* Lokaladverbien 64; Konsekutivsatz 188
- dahin* Lokaladverbien 64
- damit* Präpositionalpronomen 62; Finalsatz 186; Modalsatz 194
- danach* Temporaladverbien 68
- dann* Temporaladverbien 68; Konjunktiv II Bedingungen 136
- daran* Präpositionalpronomen 62; vergl. Infinitiv + zu 166
- darüber* Präpositionalpronomen 62; vergl. Infinitiv + zu 166
- darum* Präpositionalpronomen 62; Konsekutivsatz 188
- das* bestimmter Artikel / Demonstrativartikel 26; Adjektivdeklinaton nach bestimmtem Artikel 43; betonte Personalpronomen 54; Pronomen 58; Relativsatz 168
- dass* Konnektor nach Pronomen *es* 56; nach Präpositionalpronomen 62; indirekte Rede 142; *dass*-Satz 164; Infinitiv + zu 166; Modalsatz 194
- Dativ Kasus 14; *n*-Deklination 18; bestimmter Artikel 26; unbestimmter Artikel 28; Negativartikel 28; Possessivartikel 32; Adjektivdeklinaton 34, 36; 38; Personalpronomen 54; Indefinitpronomen 28, 60; lokale Präpositionen 70, 72; temporale Präpositionen 74, 76; modale Präpositionen 78; Präpositionen Schriftsprache 80; Verben mit Präpositionen 100, 228 ff.; reflexive Verben 102; *legen/liegen ...* 118; Relativsatz 168
- Dativ-Ergänzung Kasus 14; Verbergänzung 98; Hauptsatz: Verbergänzungen, Angaben 148
- Datum bestimmter Artikel 26; Zahlwörter 48; Zeichensetzung 204
- dein* Possessivartikel 32, 36
- Deklination des Adjektivs / Adjektivdeklinaton nach bestimmten Artikel 34; nach dem unbestimmten Artikel, Negativartikel, Possessivartikel 36; ohne Artikel (Nullartikel) 38; Komparativ, Superlativ 42
- Demonstrativartikel Pronomen 54; Relativsatz 168, 170
- denen* Pronomen 54; Relativsatz 168
- denn* Modalpartikeln 82; hauptsatzverbindende Konnektoren 160; Kausalsatz 180
- dennoch* Konzessivsatz 190
- der* bestimmter Artikel / Demonstrativartikel 26; Adjektivdeklinaton nach bestimmtem Artikel 34; Personalpronomen 54; Relativsatz 168
- derartig ... dass* Konsekutivsatz 188

Quellenverzeichnis:

Cover: © Thinkstock/iStock/Paula Fink
S. 25: © Thinkstock/Goodshoot
S. 59: © Thinkstock/iStock/Chris_Tefme
S. 67: © Thinkstock/Fuse
S. 72: Illustrationen: Gisela Specht, Wessling
S. 89: © Thinkstock/Hemera
S. 101: von oben: © fotolia/Andriy Petrenko; © Thinkstock/iStock/NADOFOTOS;
© iStock/Juanmonino
S. 149: © Masterfile
S. 151: Frau: Florian Bachmeier, Schliersee; Mann: © fotolia/photofey
S. 159: © Thinkstock/iStock/Yobro10
S. 173: Florian Bachmeier, Schliersee
Zeichnungen: Jörg Saupe, Düsseldorf

Die Online-Tests stehen unter
<https://go.hueber.de/uebungsgrammatik-mittelstufe-aktuell-daf>
zur Verfügung



Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern
2023 22 21 20 19 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2019 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* basiert auf der erfolgreichen *SICHER!*
Übungsgrammatik und ersetzt die ISBN 978-3-19-011657-7.

Umschlaggestaltung, Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Verlagsredaktion: Elisa Klüber und Hannah Blumöhr-Giuri, Hueber Verlag, München

Druck und Bindung: Passavia Druckservice GmbH & Co. KG, Passau

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-111657-6